

44. Steuerungsgruppe AgendaWieden

10. September 2024, 16.30 bis 18.30 Uhr

Im Amtshaus Wieden, Favoritenstraße 18

Stimmberechtigte Teilnehmer*innen:

- Lea Halbwidl (Bezirksvorsteherin Wieden)
- Pasqual Riepl (Grüne, Bezirksvorsteherin- Stellvertreter)
- Susanne Hartig (Agenda-Gruppe „Wiedner Wald“)
- Daniela Fröhlich (Agenda-Gruppe „Wiedner Wald“)
- Margit Schweiger (Agenda-Gruppe „Begegnung im Freihausviertel“)
- Christine Schleifer-Tippel (Agenda-Gruppe „Raum fair teilen“)
- Georg Hufnagl (Agenda-Gruppe „Gemeinschaftsgarten Junges Gemüse Wieden“)
- Peter Degischer (Agenda-Gruppe „KAESCH“)

Nicht stimmberechtigte Teilnehmer*innen:

- Johannes Posch (AgendaWieden, Moderation und Protokoll)
- Johannes Brossmann (AgendaWieden, Moderation und Protokoll)
- Sabine Weschta (Bezirksreferentin, Verein Lokale Agenda 21 Wien)

Enschuldigt:

- Harald Figl (GB Süd)

TOPS:

- (1) Ankommen und Begrüßung
- (2) Aktuelles aus dem Bezirk
- (3) Aktuelles aus den Agenda-Gruppen
- (4) Aktuelles zur Neuorientierung der Agenda ab 2025
- (5) Allfälliges & nächster Termin
- (6) Infofenster: Umgestaltung Wiedner Hauptstraße

Das **nächste Treffen** der AgendaWieden **Steuerungsgruppe** findet am **Dienstag, 12. November 2024** von **16.30 bis 18.30 Uhr** im Amtshaus statt.

(1) Ankommen und Begrüßung

Nachdem bei der letzten Steuerungsgruppe das erfolgreiche Koch-Special stattfand, folgt die Steuerungsgruppe dieses Mal weitestgehend ihrem bewährten Format mit wechselseitigen Updates. Zum Ausklang gibt es aber auch diesmal wieder eine Besonderheit: Lea Halbwidl gibt zum Abschluss einen Einblick in den Umgestaltungsprozess der Wiedner Hauptstraße.

(2) Aktuelles aus dem Bezirk

Seit 2020 sind mit der Umgestaltungs-Offensive 220 Grünbeete mit 130 Bäumen geschaffen worden.

Umgestaltung Argentinierstraße:

- Derzeit vierte Bauphase: Theresianumgasse bis Taubstummengasse
- Weitere Bauphasen:
 - im Spätherbst: Bereich Taubstummengasse / Gußhausstraße
- Der Umbau erfolgt Abschnitt für Abschnitt; über 100 neue Grünbeete entstehen, ca. 70 neue Bäume werden gepflanzt, 1.200m² werden entsiegelt, neue Sitzbänke aufgestellt, ein Wasserspiel wird installiert (Umlaufprinzip).
- Am St. Elisabethplatz wird die Qualität der Umgestaltung schon sehr spürbar und gut angenommen.

→ Bei Fragen gerne bei Lea Halbwidl melden

Umgestaltung Wiedner Hauptstraße

Anlass war die Erneuerung der Gleise. Der Anlass wurde auch zur Neugestaltung der Straße genutzt. Es entsteht ein Zwei-Richtungs-Radweg und viele neue Grünflächen. Der Schienentausch und die Oberflächengestaltung sind bereits im vollen Gang, der Radweg ist teilweise schon fertig.

- 1 300m² werden entsiegelt.
- Neue Grünbeete entstehen mit neuem Bepflanzungskonzept
- Bis Ende November soll alles fertig sein.

Neugestaltung der Mühlgasse

- Derzeit läuft eine personalisierte Befragung zur Umgestaltung bzgl. der Mühlgasse als Fußgänger*innenzone.
- Das Gebiet für die Abstimmung ist eingegrenzt mit Wienzeile, Kettenbrückengasse, Margareten Straße und Faulmannngasse. Teilnehmen dürfen alle, die mit Hauptwohnsitz im Gebiet gemeldet sind. Der Umkreis wurde so gewählt, dass alle Betroffenen mitbestimmen können. Betroffen sind nicht nur die unmittelbaren Bewohner*innen, sondern auch Menschen aus dem Umfeld, weil sie die Mühlgasse als Passant*innen nutzen (z.B. Kinder in den Kindergarten bringen), Geschäfte oder Lokale aufsuchen.
- Wenn es ein JA für die Umgestaltung gibt, sind weitere Schritte in der Beteiligung geplant. In der Detailplanung können auch die Geschäftsleute sich einbringen.

Umgestaltung Rubenspark

- Es gab eine rege Beteiligung am Partizipationsprozess (Umfrage und Parkgespräche). Grundsätzlich gab es positive Rückmeldungen zum Park, es gibt ein gutes Miteinander der Nutzer*innen. Weitere Wünsche waren Spielangebote, aber auch Angebote für Erwachsene wie eine Boccia-Bahn. Auch die Erweiterung des Parks in den Straßenraum ist angedacht. Von Autofahrenden gab es in diesem Kontext den Wunsch nach mehr Anrainer*innenparkplätzen.
- Derzeit läuft die Entwurfsplanung seitens MA42.
- Es werden die Pläne dann voraussichtlich im Herbst öffentlich präsentiert.

(3) Aktuelles aus den Agenda-Gruppen

Raum-Fair-Teilen

- Die Gruppe hat bei einem Fest in der Phorusgasse in der letzten Schulwoche mitgewirkt.
 - Im Rahmen des Festes wurden über 500 Unterschriften gesammelt für eine Umgestaltung der Phorusgasse und an den Petitionsausschuss gesendet.
- Die Gruppe hat gemeinsam mit Geht-doch-Wien ein Fest am Mozartplatz mit zwei mal drei Tagen organisiert. Es waren sehr lebendige Veranstaltungen, die gut angenommen wurden.
 - Im Rahmen des Festes wurden weit über 500 Unterschriften gesammelt für einen autofreien Mozartplatz. Auch diese Sammlung erging an den Petitionsausschuss.
 - Die Gruppe wird die Anliegen der Bewohner*innen noch auswerten.
 - Die Kooperation mit der NMS für ein internationales Buffet war toll.
- Bei der Ehrenamtswoche gab es eine coole Straßen-Bemalungsaktion in der Mühlgasse mit Schüler*innen.
- Die Gruppe macht einen Info-Event im Foyer des Ehrbar-Saals am Do. 12.9. 16-18 Uhr mit Klaviermusik, Infos und Austauschmöglichkeiten zur Befragung.
- Die Gruppe unterstützt Rooming Inn, Verein zur Förderung von Kunst im öffentlichen Raum. In der Rainergasse 23-25 gibt es 6 Garagentore, die verwahrlost aussehen. Idee ist eine Gestaltung durch Künstler*innen. Es gibt auch Ausbuchtungen / Durchgänge, die gestaltet werden könnten. Wiener Wohnen hat sich interessiert gezeigt.
 - Gute Idee, gerne Kontakt aufnehmen mit der BV
 - Als Fördermöglichkeit gibt es die Bezirkskulturförderung

Begegnung-im-Freihausviertel

- Die Gruppe war auch mit dabei beim Mozartplatzfest, es gab ein Klimapuzzle-Spiel, das sehr gut funktioniert hat.
- Am 14.6. war das Kindersingen am Kühnplatz – es war besonders gut besucht und sehr stimmig.
- Exkursion nach Bad Vöslau war ein Highlight für die Gruppe, auch dass Mitglieder anderer Gruppen mitgefahren sind war toll. Inhaltlich ist das gute Miteinander der Generationen in Bad Vöslau positiv aufgefallen. Ein Stadtentwicklungs-Projekt namens „Vöslauer Perlenkette“ im Norden der Stadt hat besonders beeindruckt.
- Beim Freihausviertelfest am 28. und 29.6. gab es einen Infostand und die Möglichkeit mit einer 3D-Brille in die Zukunft zu schauen.
- Geplant sind am 4.10. das Europa-Kindersingen und ein Vorlesen im Advent im Pensionistenclub.
- Das Aufstellen der Krippe ist für die Gruppe mittlerweile zu umfangreich. Sie können es ab diesem Jahr nicht mehr machen. Der Gruppe gilt großer Dank, dass sie diese „Institution“ so lange betreut haben! Es ist sehr nachvollziehbar, dass die Betreuung nun beendet wird.
 - Unklar, ob es jemand anderes übernehmen könnte.
 - Man könnte die Pfarre oder den Verein der Kaufleute informieren.
 - Die Agenda kann ein Infoschild aufstellen zur Info und Suche für Interessent*innen fürs nächste Jahr.

Parklet Wiedner Wald

- Aktion zur Bemalung der Plane ist sehr toll gelaufen
 - Die Schüler*innen waren sehr interessiert, auch am Thema öffentlicher Raum.
 - Bei der Aktion haben sich die Jugendlichen vielfältig eingebracht (Malen, Fotografieren,...)
 - War eine sozial sehr wertvolle Begegnung
 - Parklet sieht jetzt noch toller aus

- Wahltag sind ein spannender Tag – viele Menschen gehen am Parklet vorbei zur Schule zur Wahl
 - Idee ist ein Schild aufzuhängen, das ein „Danke fürs Wählen“ vermittelt
- Demnächst treffen Susanne und Daniela eine japanische Forscherin für ein Interview zum Parklet
- Susanne hat an einem Vernetzungstreffen von Agenda-Begrünungsprojekten teilgenommen
- Bei der Hitze muss man mittlerweile 2x täglich gießen, sie versuchen auch Nachbar*innen zum Gießen einzubinden. Eventuell wird ein solarbetriebener Gießautomat zum Einsatz kommen.
- Es gab Vandalismus an den Bäumen. Die Platane wartet nun im Innenhof, bis sie kräftig genug ist. Die Weide und die Birke sind bereits robust genug.

KAESCH

- Tauschkreis trifft sich weiterhin monatlich
- Gelegentlich werden gemeinsam Einkäufe bei Produzent*innen getätigt
- Im Rubenspark gab es einen Markt.
- Für den Herbst wird noch Reperatur-Café geplant in der Zukunftshandlung. Es werden noch Handwerker*innen gesucht. Der Termin sollte im digitalen Newsletter der BV im Oktober angekündigt werden.

Gemeinschaftsgarten Junges Gemüse

- Es wurde fleißig gegärtnert über den Sommer, derzeit gibt es viel zu ernten.
- Es gab eine Kräuterwanderung Mitte Juni auf der Donauinsel, dabei konnten die Teilnehmer*innen einiges Neues entdecken und lernen.

Grätzlfest Elisabethplatz

- Am Elisabethplatz findet am Sa. 28.9. von 8-19 Uhr das Grätzlfest statt. Es gibt ein tolles, buntes Programm mit Markt, Musik, Grätzlwerkstatt, Spielen, Kirchturmführung, Tanz-Vorführung,...
- Im Rahmen des Grätzlfestes wird um 12.30 von Lea Halbwidl die über die Grätzloase geförderte neue Bücherzelle eröffnet.
- Um 15 Uhr lädt das Team der AgendaWieden zum „BrainSTURMing“ ein. Alle Agenda-Aktiven sind eingeladen, sich zu vernetzen, gemeinsam zurück und nach vorne zu blicken und einen (alkoholfreien) Sturm zu trinken.

(4) Aktuelles zur Neuorientierung der LA21

Sabine Weschta vom Verein LA21 berichtet über die neue Programmphase und Updates zur Grätzloase:

Informationen zur neuen Programmphase des Grätzllabors der LA 21 2025-2030

Aktueller Stand des Vergabeverfahrens

- Vergabeverfahren planmäßig vor den Sommerferien 2024 gestartet
- Abschluss des Vergabeverfahrens bis spätestens Ende Dezember 2025
- Start der neuen Programmphase mit Jänner 2025 nach derzeitigem Stand möglich

Öffentlichkeitsarbeits-Relaunch

- Evaluierung im Rahmen des Weiterentwicklungsprozesses der LA 21 Wien hat Notwendigkeit des Relaunchs verdeutlicht
- Inhalte zum Relaunch wurden auf Basis einer partizipativen Umfrage mit über 150 Teilnehmer*innen in Zusammenarbeit mit einer Agentur umgesetzt:

- Programmtitel „Lokale Agenda 21 Plus [Bezirk]“ wurde überarbeitet auf „Grätzllabor [Bezirk] der LA 21“ und graphisch passend umgesetzt
- Neue Visual Identity und dazugehöriges Design Manual wurden erarbeitet und Inhalte können ab 2025 nicht nur von beauftragten Unternehmen, sondern auch durch Bürger*innen ohne graphisches Know-How genutzt werden (Online-Zugang mit Vorlagen auf Basis der neuen Visual Identity)
- Programmierung einer neuer Homepage auf Basis des gesammelten Bedarfs wurde in den Sommermonaten beauftragt und wird aktuell umgesetzt

Inhaltliche Mission 2025-2027

Wieden

Ab dem Jahr 2025 soll ein dreijähriges Schwerpunktthema auf Basis der Ziele der Wiener Smart Klima City Strategie (<https://www.wien.gv.at/spezial/smartklimacitystrategie/>) als thematische Mission im Bezirk umgesetzt werden. Die Mission ist als inhaltliche Akzentuierung zu verstehen, ohne andere Themen der nachhaltigen Bezirksentwicklung auszuschließen.

Die Mission soll dabei unterstützen, übergeordnete Ziele der Stadt Wien auf lokaler Ebene umzusetzen, die Projekterfolge durch gemeinsame Zielsetzungen zu erhöhen und die bezirksübergreifende Zusammenarbeit und Vernetzung zwischen Bezirken mit derselben oder ähnlichen Missionen zu stärken.

Im Bezirk wurde folgendes Wiener Smart Klima City Strategie-Ziel als erstes dreijähriges Missionsthema für die Jahre 2025-2027 ausgewählt:

Zum Schutz gegen die sommerliche Überhitzung werden stadtklimatisch wirksame Grün- und Freiflächen ausgebaut, neu geschaffen und strukturell verbessert.

Kein anderer Bezirk hat dasselbe Missionsthema ausgewählt. Folgende Bezirke haben ein **ähnliches** Missionsthema ausgewählt:

Missionsthema:

Begrünungen, Beschattungen und weitere Maßnahmen im öffentlichen Raum reduzieren die (gefühlte) Temperatur im Sommer maßgeblich und ermöglichen lebendige klimafitte Grätzl.

Bezirke:

1. Innere Stadt
2. Josefstadt
3. Favoriten
4. Penzing
5. Rudolfsheim-Fünfhaus
6. Donaustadt

Aktionsprogramm Grätzloase

Parking Day trifft Tag der Wohnstraße: 20. September

- Gemeinsame Aktion von LA 21 Wien und space und place am 20. September
- Vielfältiges Programm auf Grätzloasen und Wohnstraßen, gemeinsam mit Anrainer*innen und lokalen Initiativen gestaltet: <https://graetzloase.at/parking-day-tag-der-wohnstrasse>
- Neuer Aktionstopf „Grätzkassa: Bis zu 100 Euro für Aktionen am Parking Day und Tag der Wohnstraße:
 - Link zur Online-Einreichung: <https://graetzloase.at/graetzkassa>

- Presseausendung: <https://presse.wien.gv.at/presse/2024/09/02/neuer-aktionstopf-graetzkassa-bis-zu-100-euro-fuer-aktionen-am-parking-day-und-tag-der-wohnstrasse>

Aktionsprogramm Grätzloase – Saison 2025

- 3 Schwerpunkte:
 - Grüne Parklets inkl. RONJA
 - Junge Grätzl
 - Grätzlleben
- Einreichfristen:
 - 20. Oktober 2024 (alle Schwerpunkte)
 - 16. Februar 2024 (alle Schwerpunkte)
 - 16. März 2025 (nur Junge Grätzl und Grätzlleben)
- Weitere Infos: <https://graetzloase.at/>

Wiener Demokratiejahr

Wiener Demokratiestrategie

Aufbauend auf einer Demokratie-Enquete 2023 und der Bewerbung Wiens als europäische Demokratiehauptstadt kam der politische Auftrag von Demokratiestadtrat Jürgen Czernohorszky eine Demokratiestrategie zu entwickeln und diese 2025 im Gemeinderat zu beschließen.

Ziele sind u.a. die verstärkte Bewusstseinsbildung, die Öffnung des Politischen- und Verwaltungshandelns, Stärkung der Zivilgesellschaft und des Zusammenlebens, sowie der Ausbau aufsuchender Demokratiearbeit.

Die Entwicklung der Strategie läuft seit Anfang 2024. Bisher gab es Stakeholder-Workshops. Ab Herbst wird dialogorientiert und im Anschluss digital beteiligt wird. Wir werden euch darüber am Laufenden halten und speziell beim Aufruf zur Mitwirkung informieren.

Europäische Demokratiehauptstadt 2024/25

Wien hat nach Barcelona 2023/24 nach Entscheidung einer Bürger*innenjury als zweite Stadt den Titel europäische Demokratiehauptstadt erhalten, welche die gemeinnützige Organisation "European Capital of Democracy" vergibt. Zu diesem Anlass startet ab November 2024 das Demokratiejahr mit einem vielseitigen Programm, Projekten und Initiativen.

Ziel ist es, Demokratie in ihren Facetten für alle Wiener*innen erlebbar zu machen und Menschen aus ganz Europa zusammenzubringen zum Dialog über eine demokratische Zukunft Europas.

Schwerpunkte sollen sein: Ausbau von Beteiligungsmöglichkeiten für Wiener*innen, Präsentation Wiener Pionierprojekte, innovative Veranstaltungsformate und der internationale Austausch.

Die LA 21 Wien ist als Kooperationspartnerin bereits im Austausch mit dem Koordinationsteam und wird zeitnah über Mitwirkungsmöglichkeiten für die Agenda und Bürger*innen berichten.

Agendagruppen können das Demokratiejahr für Projekte und Aktionen 2025 im Hinterkopf behalten, nachdem sie speziell zur Mitwirkung und zur Vorstellung ihres Engagements und ihrer Anliegen aufgerufen sind.

(5) Allfälliges und nächster Termin

Das **nächste Treffen** der AgendaWieden **Steuerungsgruppe** findet am **Dienstag 12.11. 16:30 – 18:30** im **Amtshaus** statt (inkl. Punsch-Trinken).

(6) Infofenster: Umgestaltung Wiedner Hauptstraße

Lea Halbwidl gibt einen Einblick in den Umgestaltungsprozess der Wiedner Hauptstraße anhand der Baupläne. Zum Abschluss gibt es einen kurzen Lokalausgang direkt in der Wiedner Hauptstraße.



Für das Protokoll verantwortlich: Johannes Posch, Johannes Brossmann, Wien, 11. September 2024